Bezirksklasse Herren GF

TSV Grußendorf : SSV Radenbeck-Zasenbeck II
Samstag, 11.09.2021, 16:00 Uhr

Haense in Gala-Form

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt! So könnte man den Heimerfolg des TSV Grußendorf im Spiel der Bezirksklasse Herren GF gegen den SSV Radenbeck-Zasenbeck II beschreiben, der schon nach 1,5 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 27:10 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten Haense / Neumann beim 3:0 gegen Friedrichs / Wiesensee-Bammel. Nur einen Satz verloren Lange / Zizerig bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Meyer / Heins und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Auf Messers Schneide stand wenig später das Spiel zwischen Schaper / Ohneiser und Zänker / Otte, ehe sich die Gastgeber mit 9:11, 11:4, 9:11, 11:5, 11:7 durchsetzen konnten. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte anschließend Michael Haense das Spiel gegen Kay Friedrichs und gewann in vier Sätzen. Ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Daniel Neumann danach gegen Christoph Meyer. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an den Tisch. Beim folgenden Sieg in vier Sätzen gegen Darius Heins hatte Kai-Uwe Lange nur im ersten Satz Probleme. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Dennis Schaper hatte danach seinen Gegner Markus Wiesensee-Bammel beim ungefährdeten 11:6, 11:8, 11:2 sicher im Griff, da gab es nichts zu rütteln. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 7:0. Die richtige Taktik fehlte indes Nico Zizerig bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Niklas Otte ab dem Start. Oliver Ohneiser besiegelte wenig später indes mit einem 3:1 gegen Andreas Zänker einen Punkt für sein Team. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Beim nachfolgenden Erfolg in vier Sätzen gegen Christoph Meyer hatte Michael Haense nur im ersten Satz Probleme. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Grußendorf nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC Hankensbüttel am 21.09.2021 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des SSV Radenbeck-Zasenbeck II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 18.09.2021 gegen den MTV Adenbüttel erneut versuchen erfolgreich zu sein.

Punkte:
TSV Grußendorf
Doppel: Haense / Neumann (1), Lange / Zizerig (1), Schaper / Ohneiser (1)
Einzel: M. Haense (2), D. Neumann (1), K. Lange (1), D. Schaper (1), N. Zizerig (0), O. Ohneiser (1)
SSV Radenbeck-Zasenbeck II
Doppel: Meyer / Heins (0), Friedrichs / Wiesensee-Bammel (0), Zänker / Otte (0)
Einzel: C. Meyer (0), K. Friedrichs (0), M. Wiesensee-Bammel (0), D. Heins (0), A. Zänker (0), N. Otte (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.09.2021 (19:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").